

**Freie Hansestadt Bremen
Ortsamt Horn-Lehe**

PROTOKOLL

der öffentlichen Fachausschusssitzung Klima, Umwelt und Verkehr des Beirates Horn-Lehe

DATUM	BEGINN	ENDE	SITZUNGSORT
27.06.2022	18 Uhr	20.05 Uhr	Diele Ortsamt

TEILNEHMER_INNEN

Ortsamt	: Inga Köstner (OAL), Vorsitz + Protokoll
Beirat/Ausschuss	: Dirk Eichner, Dr. Harald Graaf, Ralph Draeger, Michael Koppel (ab 18.05 Uhr), Manfred Steglich
Entschuldigt	: Dr. Carsten Bauer, Rolf Koch
Unentschuldigt	:
Gäste	: Kai Koopmann (Polizei)

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.05.2022
3. **Geschwindigkeitsmesstafel**
 - **Auswertung Datenmaterial Am Herzogenkamp und Kopernikusstraße**
 - **Neuer Standort Am Lehester Deich**
4. Wünsche, Fragen, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung
5. Berichte des Amtes
6. Anträge des Beirates
7. Mitteilungen des Ausschusssprechers
8. Verschiedenes
 - Terminplanung 2. Halbjahr (29.08.2022; 26.09.2022; 07.11.2022; 05.12.2022)

Die Ausschussmitglieder wurden per Email vom 20.06.2022 zur Sitzung eingeladen.

Zu TOP 1: Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung

Die Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Fachausschusses sowie Herrn Koopmann und interessierte Öffentlichkeit zur Sitzung.

Das Protokoll der Sitzung vom 23.05.2022 lag den Ausschussmitgliedern nicht vor und kann deshalb nicht zur Abstimmung gestellt werden.

Beschluss: Die vorliegende Tagesordnung wird unter Streichung des TOP 2 genehmigt.
(einstimmig)

Zu TOP 3: Geschwindigkeitsmesstafel

Das Ortsamt und den Beirat erreichen immer wieder Beschwerden zu überhöhten Geschwindigkeiten in den Straßen Horn-Lehes. Damit einher geht der Wunsch nach häufigeren Kontrollen. Bereits in der Sitzung des Fachausschusses vom 23.05.2022 wurde über polizeiliche Kontrollmaßnahmen berichtet. Darüber hinaus wurde um Auswertung der Messergebnisse der Geschwindigkeitsmesstafel gebeten.

Letztere befand sich bis zum 15.05.2022 in der Straße Am Herzogenkamp und ab dem 16.05.2022 in der Kopernikusstraße.

Die Tafel generiert am Standort Am Herzogenkamp im Schnitt etwa 76.000 Datensätze pro Woche, am Standort Kopernikusstraße etwa 89.000 Datensätze pro Woche. Diese einzeln auszuwerten und auf Plausibilität zu überprüfen sei nicht zu leisten. Deshalb dienen die beigefügten Übersichten lediglich dem Eindruck der Messergebnisse.

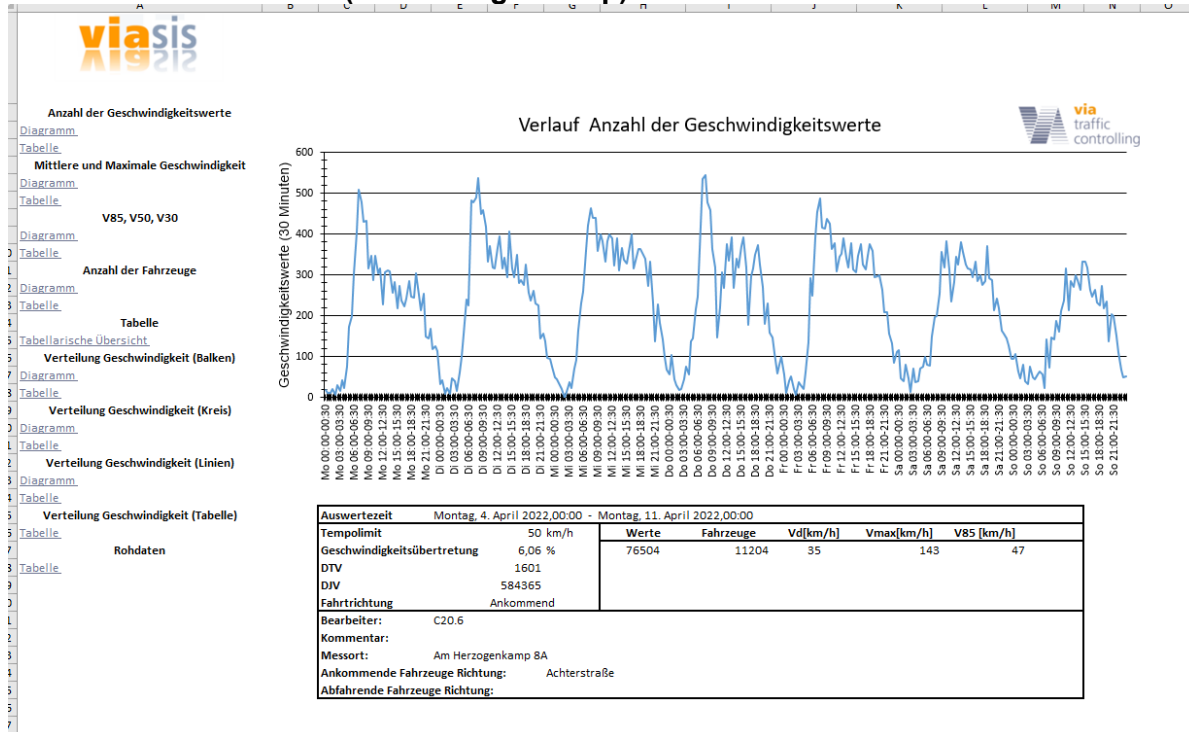
Herr Koopmann führt aus, dass nicht nur die Auswertung der Messergebnisse eine große Herausforderung darstelle, sondern darüber hinaus eine Vielzahl möglicher Fehlerquellen bei der Datenerfassung bestehen.

Die Geschwindigkeitsmesstafel erfasst keine Kennzeichen, sondern Gegenstände und Körper, die Bewegungen verursachen. Darunter fallen dann auch Fahrräder, Tiere, Notfallfahrzeuge oder Lkw. Mitunter könnten aber auch Äste oder Lichtreflexionen eine Messung auslösen. Außerdem bietet sie keine Verlässlichkeit hinsichtlich der Verkehrsbelastung.

Die Geschwindigkeitsmesstafel sei mit einem Detektor ausgestattet und messe Bewegungen alle 1,5 Sekunden. Die Ergebnisse können im Nachgang weder als richtig noch als falsch ausgelegt werden. Beispielsweise lösen Überholmanöver mitunter unrealistische Werte aus. Die Entscheidung für einen geeigneten Standort der Messtafel orientiere sich an Grundstücksein- und -ausfahrten, der Nähe zu Einmündungen, Versorgungsleitungen unter der Oberfläche, der Verschattung durch Bäume oder auch der Möglichkeit, einen etwa 6m hohen Mast setzen zu können.

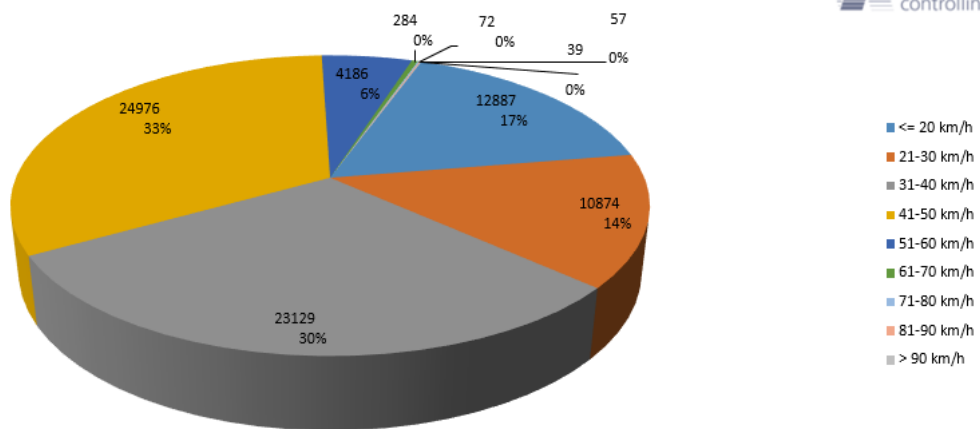
Ein Anwohner der Weyerbergstraße berichtet, dass die Beschleunigung der Pkw unmittelbar nach der Messtafel nicht zu überhören war.

04.04.2022 – 11.04.2022 (Am Herzogenkamp)





Verteilung Geschwindigkeit



Auswertezeit	Montag, 4. April 2022,00:00 - Montag, 11. April 2022,00:00					
Tempolimit	50 km/h	Werte	Fahrzeuge	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]
Geschwindigkeitsübertretung	6,06 %	76504	11204	35	143	47
DTV	1601					
DJV	584365					
Fahrtrichtung	Ankommend					
Bearbeiter:	C20.6					
Kommentar:						
Messort:	Am Herzogenkamp BA					
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Achterstraße					
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:						

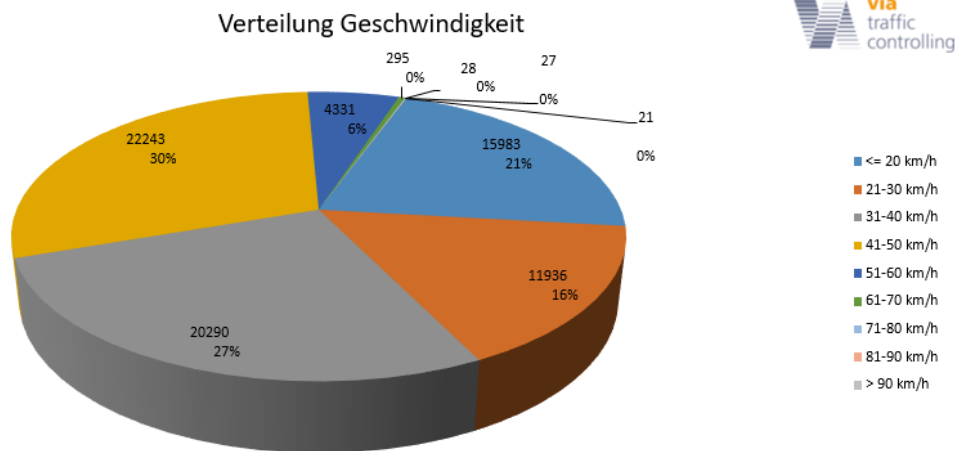
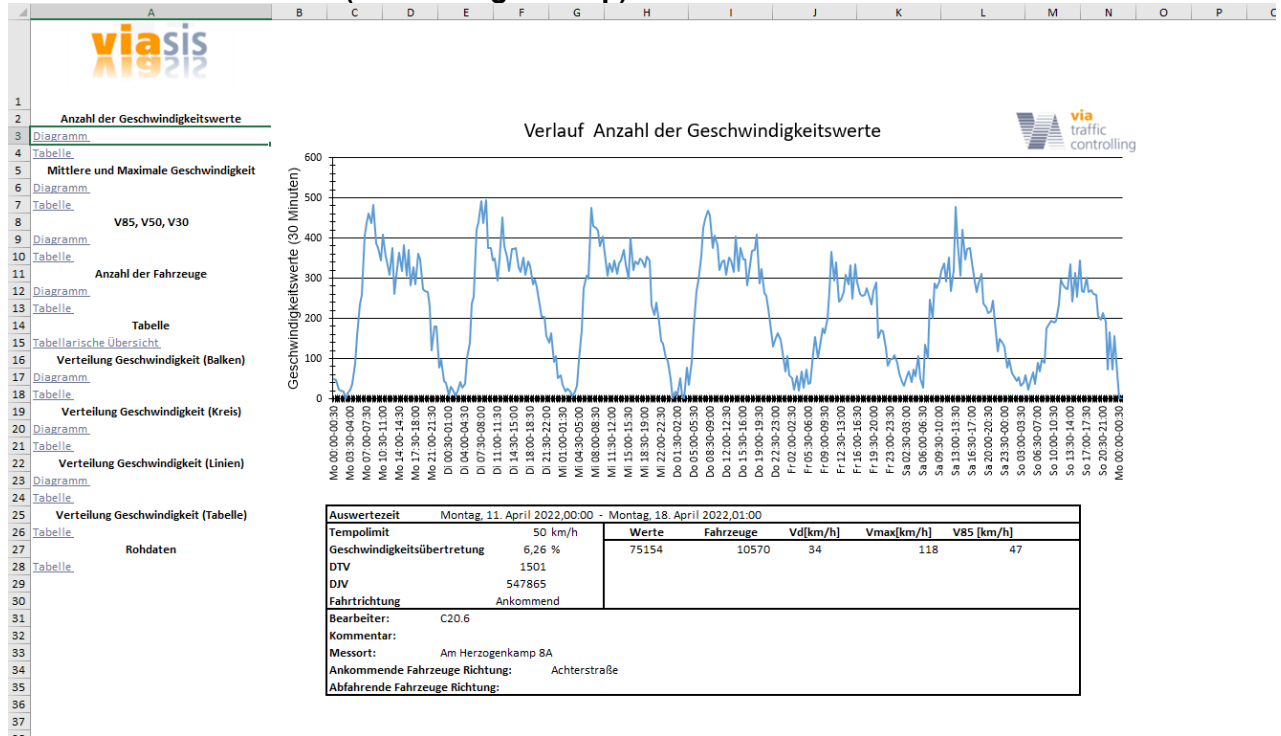
Herr Koopmann erläutert die Funktionsweise einer Geschwindigkeitsmesstafel sowie die dabei auftretenden Fehler anhand eines Beispiels:

Bei 143km/ h = ca. 40m/s Strecke ges. 150m

10.04.2022 17:31:57	143	Ankommend
10.04.2022 06:56:12	119	Ankommend
08.04.2022 13:15:01	110	Ankommend
10.04.2022 22:58:44	107	Ankommend
04.04.2022 19:11:44	100	Ankommend
10.04.2022 22:58:43	94	Ankommend
10.04.2022 22:58:44	107	Ankommend

Die Werte von 22:58:43 Uhr und 22:58:44 Uhr stehen im unmittelbaren Zusammenhang zueinander und lassen darauf schließen, dass sich hierbei ein Fahrzeug in der Beschleunigung befunden haben könnte. Die anderen Extremwerte stehen einzeln und seien nicht zu erklären.

11.04.2022 – 18.04.2022 (Am Herzogenkamp)



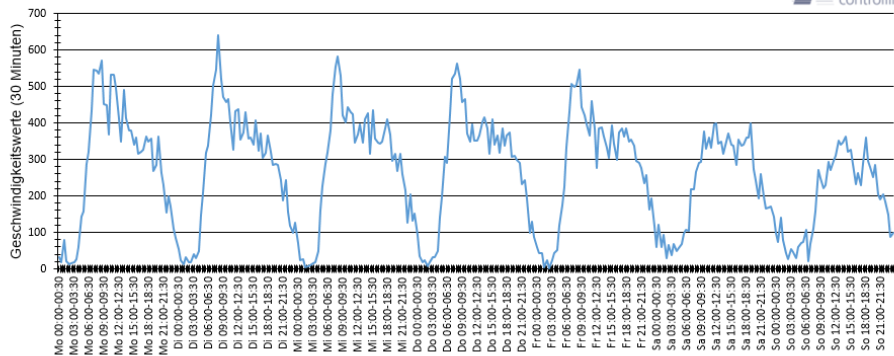
Auswertzeit Montag, 11. April 2022,00:00 - Montag, 18. April 2022,01:00					
Tempolimit	50 km/h	Werte	75154	Fahrzeuge	10570
Geschwindigkeitsübertretung	6,26 %	Vd[km/h]	34	Vmax[km/h]	118
DTV	1501	V85 [km/h]	47		
DJV	547865				
Fahrtrichtung	Ankommend				
Bearbeiter:	C20.6				
Kommentar:					
Messort:	Am Herzogenkamp 8A				
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Achterstraße				
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:					

09.05.2022 – 16.05.2022 (Am Herzogenkamp)

- 1
- 2
- 3 Anzahl der Geschwindigkeitswerte
- 4 Diagramm
- 5 Tabelle
- 6 Mittlere und Maximale Geschwindigkeit
- 7 Diagramm
- 8 Tabelle
- 9 V85, V50, V30
- 10 Diagramm
- 11 Tabelle
- 12 Anzahl der Fahrzeuge
- 13 Diagramm
- 14 Tabelle
- 15 Tabelle
- 16 Tabellarische Übersicht
- 17 Verteilung Geschwindigkeit (Balken)
- 18 Diagramm
- 19 Verteilung Geschwindigkeit (Kreis)
- 20 Diagramm
- 21 Tabelle
- 22 Verteilung Geschwindigkeit (Linien)
- 23 Diagramm
- 24 Tabelle
- 25 Verteilung Geschwindigkeit (Tabelle)
- 26 Tabelle
- 27 Rohdaten
- 28 Tabelle
- 29
- 30
- 31
- 32
- 33
- 34
- 35
- 36
- 37

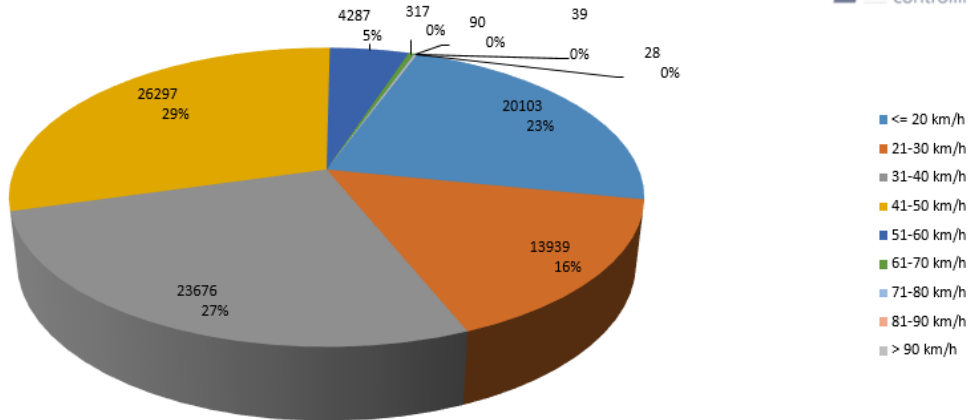


Verlauf Anzahl der Geschwindigkeitswerte



Auswertzeit	Montag, 9. Mai 2022,00:00 - Montag, 16. Mai 2022,00:00	
Tempolimit	50 km/h	
Geschwindigkeitsübertretung	5,36 %	
DTV	1761	
DJV	642765	
Fahrtrichtung	Ankommend	
Bearbeiter:	C20.6	
Kommentar:		
Messort:	Am Herzogenkamp 8A	
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Achterstraße	
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:		

Verteilung Geschwindigkeit



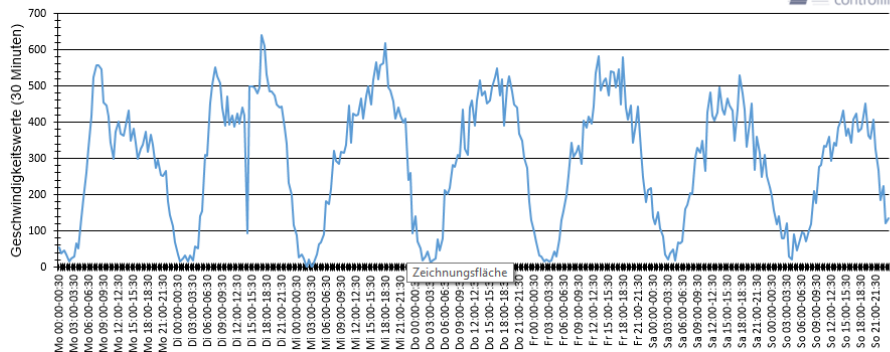
Auswertzeit	Montag, 9. Mai 2022,00:00 - Montag, 16. Mai 2022,00:00	
Tempolimit	50 km/h	
Geschwindigkeitsübertretung	5,36 %	
DTV	1761	
DJV	642765	
Fahrtrichtung	Ankommend	
Bearbeiter:	C20.6	
Kommentar:		
Messort:	Am Herzogenkamp 8A	
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Achterstraße	
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:		

16.05.2022 – 23.05.2022 (Kopernikusstraße)

- 1
- 2
- 3 [Diagramm](#)
- 4 [Tabelle](#)
- 5 **Mittlere und Maximale Geschwindigkeit**
- 6 [Diagramm](#)
- 7 [Tabelle](#)
- 8 V85, V50, V30
- 9 [Diagramm](#)
- 10 [Tabelle](#)
- 11 **Anzahl der Fahrzeuge**
- 12 [Diagramm](#)
- 13 [Tabelle](#)
- 14 **Tabelle**
- 15 [Tabellarische Übersicht](#)
- 16 **Verteilung Geschwindigkeit (Balken)**
- 17 [Diagramm](#)
- 18 [Tabelle](#)
- 19 **Verteilung Geschwindigkeit (Kreis)**
- 20 [Diagramm](#)
- 21 [Tabelle](#)
- 22 **Verteilung Geschwindigkeit (Linien)**
- 23 [Diagramm](#)
- 24 [Tabelle](#)
- 25 **Verteilung Geschwindigkeit (Tabelle)**
- 26 [Tabelle](#)
- 27 **Rohdaten**
- 28 [Tabelle](#)
- 29
- 30
- 31
- 32
- 33
- 34
- 35
- 36
- 37
- 38
- 39

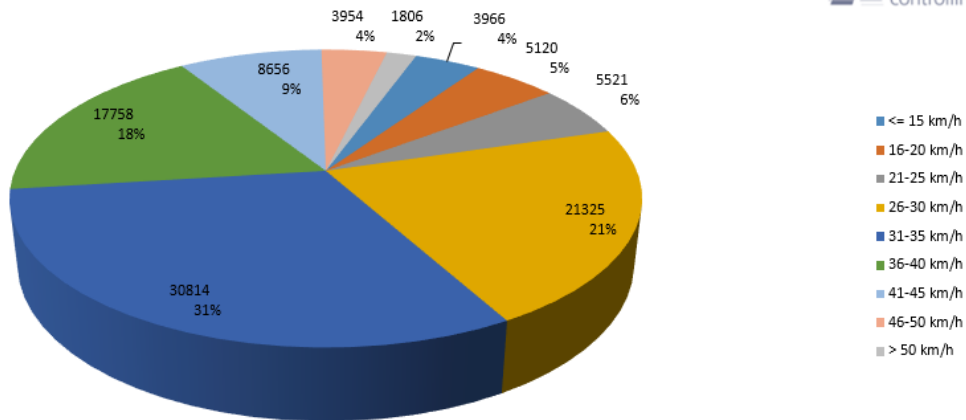


Verlauf Anzahl der Geschwindigkeitswerte



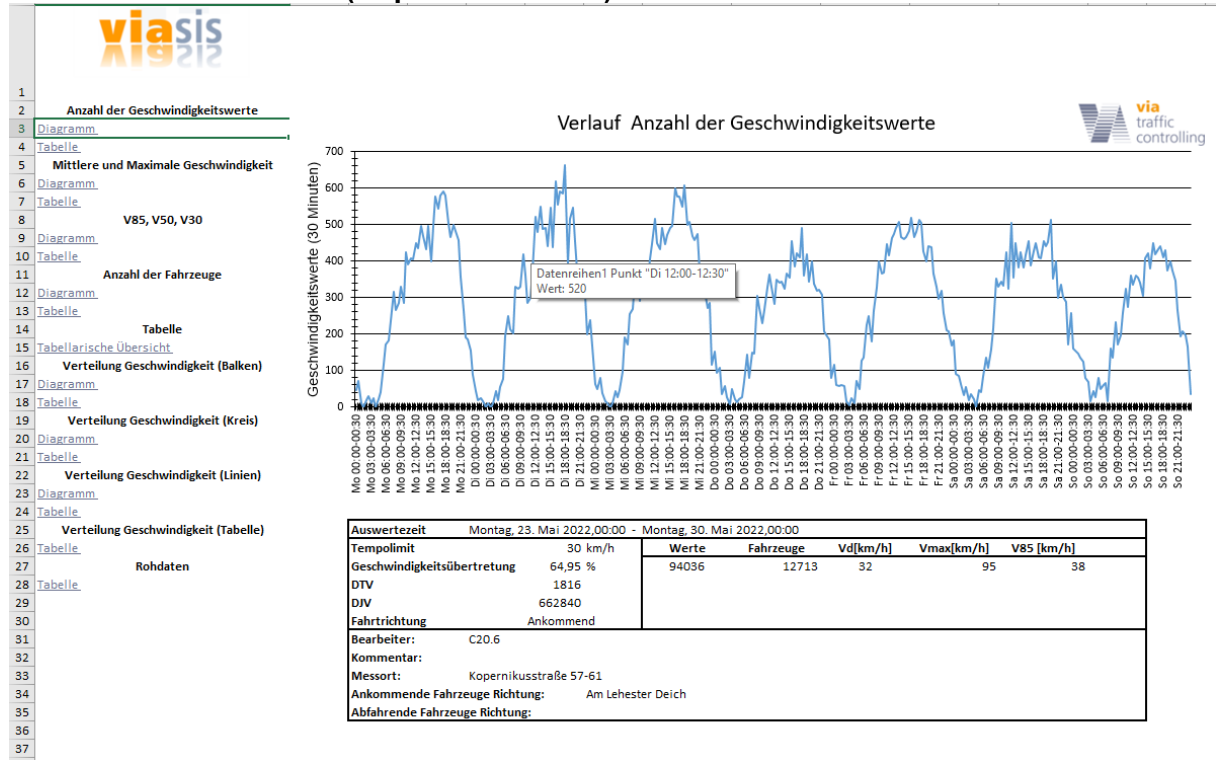
Auswertzeit		Montag, 16. Mai 2022,00:00 - Montag, 23. Mai 2022,00:00				
Tempolimit	30 km/h	Werte	Fahrzeuge	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]
Geschwindigkeitsübertretung	63,68 %	98920	13418	33	99	40
DTV	1917					
DJV	699705					
Fahrtrichtung	Ankommend					
Bearbeiter:	C20.6					
Kommentar:						
Messort:	Kopernikusstraße 57-61					
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Am Lehester Deich					
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:						

Verteilung Geschwindigkeit

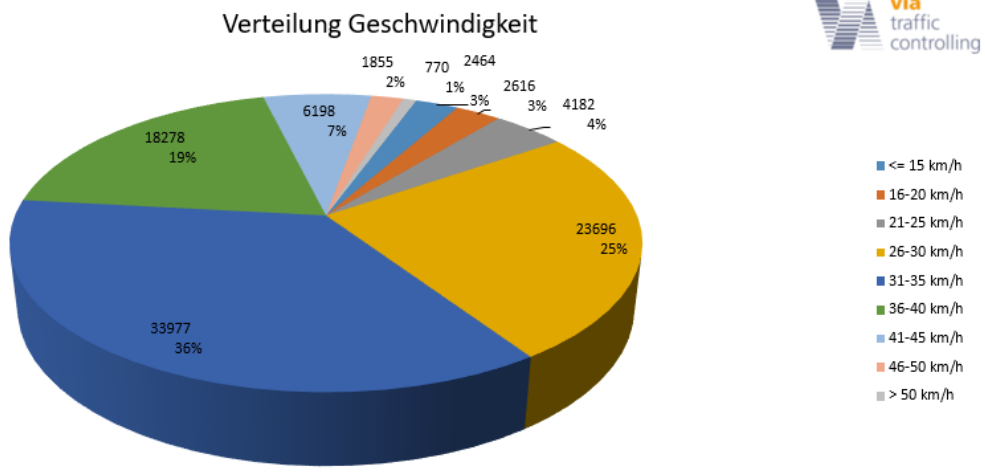


Auswertzeit		Montag, 16. Mai 2022,00:00 - Montag, 23. Mai 2022,00:00				
Tempolimit	30 km/h	Werte	Fahrzeuge	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]
Geschwindigkeitsübertretung	63,68 %	98920	13418	33	99	40
DTV	1917					
DJV	699705					
Fahrtrichtung	Ankommend					
Bearbeiter:	C20.6					
Kommentar:						
Messort:	Kopernikusstraße 57-61					
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Am Lehester Deich					
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:						

23.05.2022 – 30.05.2022 (Kopernikusstraße)



- 1
- 2 Anzahl der Geschwindigkeitswerte
- 3 Diagramm
- 4 Tabelle
- 5 Mittlere und Maximale Geschwindigkeit
- 6 Diagramm
- 7 Tabelle
- 8 V85, V50, V30
- 9 Diagramm
- 10 Tabelle
- 11 Anzahl der Fahrzeuge
- 12 Diagramm
- 13 Tabelle
- 14 Tabelle
- 15 Tabellarische Übersicht
- 16 Verteilung Geschwindigkeit (Balken)
- 17 Diagramm
- 18 Tabelle
- 19 Verteilung Geschwindigkeit (Kreis)
- 20 Diagramm
- 21 Tabelle
- 22 Verteilung Geschwindigkeit (Linien)
- 23 Diagramm
- 24 Tabelle
- 25 Verteilung Geschwindigkeit (Tabelle)
- 26 Tabelle
- 27 Rohdaten
- 28 Tabelle
- 29
- 30
- 31
- 32
- 33
- 34
- 35
- 36
- 37



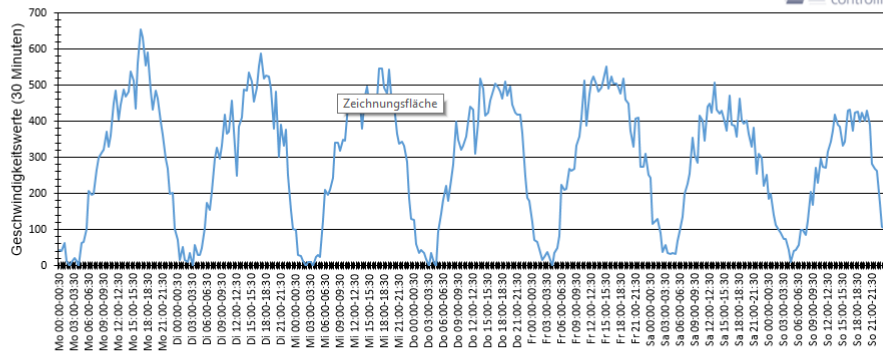
Auswertezeit	Montag, 23. Mai 2022,00:00 - Montag, 30. Mai 2022,00:00
Tempolimit	30 km/h
Geschwindigkeitsübertretung	64,95 %
DTV	1816
DJV	662840
Fahrtrichtung	Ankommend
Bearbeiter:	C20.6
Kommentar:	
Messort:	Kopernikusstraße 57-61
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Am Lehester Deich
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:	

20.06.2022 – 27.06.2022 (Kopernikusstraße)

- 1
- 2
- 3 Anzahl der Geschwindigkeitswerte
- 4 Diagramm
- 5 Tabelle
- 6 Mittlere und Maximale Geschwindigkeit
- 7 Diagramm
- 8 Tabelle
- 9 V85, V50, V30
- 10 Diagramm
- 11 Tabelle
- 12 Anzahl der Fahrzeuge
- 13 Diagramm
- 14 Tabelle
- 15 Verteilung Geschwindigkeit (Balken)
- 16 Diagramm
- 17 Tabelle
- 18 Verteilung Geschwindigkeit (Kreis)
- 19 Diagramm
- 20 Tabelle
- 21 Verteilung Geschwindigkeit (Linien)
- 22 Diagramm
- 23 Tabelle
- 24 Verteilung Geschwindigkeit (Tabelle)
- 25 Tabelle
- 26 Rohdaten
- 27 Tabelle
- 28 Tabelle
- 29
- 30
- 31
- 32
- 33
- 34
- 35
- 36
- 37
- 38
- 39
- 40

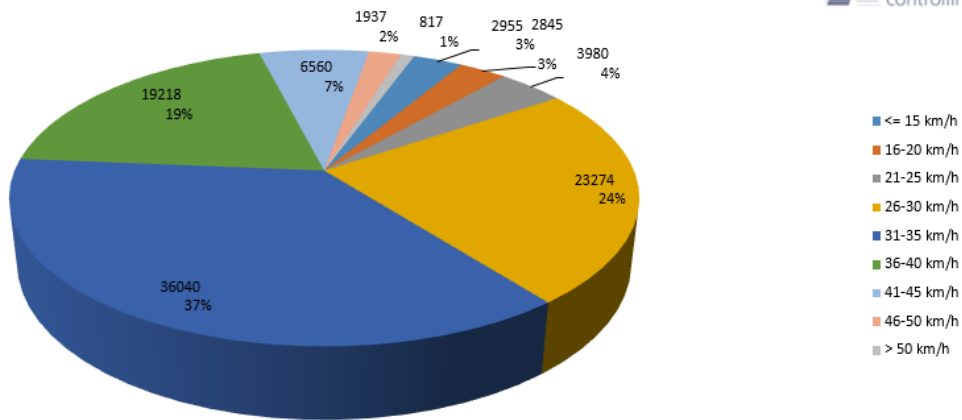


Verlauf Anzahl der Geschwindigkeitswerte



Auswertzeit		Montag, 20. Juni 2022,00:00 - Montag, 27. Juni 2022,00:00				
Tempolimit	30 km/h	Werte	Fahrzeuge	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]
Geschwindigkeitsübertretung	66,14 %	97626	13215	32	114	39
DTV	1888					
DJV	689120					
Fahrtrichtung	Ankommend					
Bearbeiter:	C20.6					
Kommentar:						
Messort:	Kopernikusstraße 57-61					
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Am Lehester Deich					
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:						

Verteilung Geschwindigkeit



Auswertzeit		Montag, 20. Juni 2022,00:00 - Montag, 27. Juni 2022,00:00				
Tempolimit	30 km/h	Werte	Fahrzeuge	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]
Geschwindigkeitsübertretung	66,14 %	97626	13215	32	114	39
DTV	1888					
DJV	689120					
Fahrtrichtung	Ankommend					
Bearbeiter:	C20.6					
Kommentar:						
Messort:	Kopernikusstraße 57-61					
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Am Lehester Deich					
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:						

Auf die Frage, in welchen Straßen Horn-Lehes aus Sicht der Polizei gerast werde, berichtet Herr Koopmann, dass größere und breitere Straßen zu höheren Geschwindigkeiten verführen. Die Polizei überwache hier regelmäßig den fließenden Verkehr. Außerdem fänden

anlassbezogene Kontrollmaßnahmen aufgrund von Beschwerdelagen bzw. dem Unfalllagebild statt.

Die Ausschussmitglieder fassen zusammen, dass anhand der vorliegenden Daten das häufig geäußerte subjektive Empfinden von Geschwindigkeitsüberschreitungen nicht belegt werden kann. Dennoch bestünde Handlungsbedarf 1.) in Kontrolle und Sanktionierung von Überschreitungen oder 2.) in baulichen Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit.

Mehrfach wird der Wunsch geäußert, zusätzliche Geschwindigkeitsmesstafeln für den Ortsamtsbereich Horn-Lehe anzuschaffen. Die Anwesenden überlegen, was mit den Messwerten – unabhängig wie genau sie tatsächlich sind – erreicht werden soll. In jedem Fall soll das Aufleuchten der Geschwindigkeitsanzeige einen psychologischen und verkehrserzieherischen Effekt nach sich ziehen und Menschen zur Reduzierung der Geschwindigkeit veranlassen.

Die Vorsitzende gibt wiederholt zu bedenken, dass die Anschaffung von Messtafeln allein das Problem nicht löse. Die Mitglieder des Fachausschusses sollten Vorschläge unterbreiten zur Anschaffung mobiler oder fest installierter Masten, dem Auf-, Um- oder Abhängen der Messtafel, der Art der Messtafel (Smiley oder Zahl), der Lagerung des Equipments (Tafeln und Masten) und wie dem Wunsch der Datensicherung nachgekommen werden könne.

Der Antrag, einen Kostenvoranschlag zur Anschaffung von ein bis zwei weiteren Geschwindigkeitsmesstafeln für den Stadtteil Horn-Lehe beim Amt für Straßen und Verkehr einzuholen, wird einstimmig befürwortet.

Beschluss: Der Fachausschuss bittet das Amt für Straßen und Verkehr um einen Kostenvoranschlag zur Anschaffung von ein bis zwei zusätzlichen, einfachen (die Tafel soll lediglich die aktuelle Geschwindigkeit anzeigen und keine Datenspeicherung vornehmen) Geschwindigkeitsmesstafeln für den Ortsamtsbereich Horn-Lehe aus Mitteln des Stadtteilbudgets für verkehrlenkende -, beschränkende – und beruhigende Maßnahmen.
(einstimmig)

Die Vorsitzende ergänzt aufgrund der Debatte die Anfrage um die Positionen:

- Kosten eines mobilen Mastes entsprechender Höhe (6 m)
- Kosten eines fest installierten Mastes
- Kosten für das Auf-, Um- oder Abhängen der GMT
- Kosten für den Transport der GMT von Ort A zu Ort B
- Kosten für die Lagerung der GMT und mobiler Masten
- evtl. weitere bislang unberücksichtigte Kosten.

Der Antrag, bauliche Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit in der Kopernikusstraße als Vorratsbeschluss zu begrüßen, fand unter den Ausschussmitgliedern keine Zustimmung.

Beschluss: Der Fachausschuss begrüßt bauliche Maßnahmen in der Kopernikusstraße, um perspektivisch die Geschwindigkeit reduzieren zu können. Er bittet um Vorschläge durch das Amt für Straßen und Verkehr.
(1 Ja-Stimme, 4 Nein-Stimmen)

Stattdessen wird gebeten, mit einer Vertretung des Amtes für Straßen und Verkehr in der nächsten Sitzung über bauliche Möglichkeiten in der Kopernikusstraße ins Gespräch zu kommen.

Nachdem der Standort der Geschwindigkeitsmesstafel Kopernikusstraße nun bald zwei Monate eingerichtet war, ist über einen neuen Standort zu befinden. Seitens des Fachausschusses wurde die Straße Am Lehester Deich vorgeschlagen, wobei hier die Verbindung nach Oberneuland angedacht war. Hintergrund dieser Überlegung war die Petition S20-265 Sabine Hegeler zur Verkehrssituation Am Lehester Deich/Upper Borg. Der Petitionsausschuss der Stadtbürgerschaft hatte sich die Situation im März 2022 vor Ort angesehen und im Juni 2022 dazu eine öffentliche Beratung durchgeführt. Es wurde die Bitte um geeignete Abhilfe an den Beirat Horn-Lehe herangetragen.

Aufgrund eines Bürgerantrages sollte aber auch die andere Seite Richtung Blockland auf Höhe des Hofes Stein geprüft werden.



Leider kann dem Vorschlag nach Angaben der BSAG nicht gefolgt werden. In der Begründung heißt es:

„wir haben den gewünschten Beleuchtungsmast in der Straße Am Lehester Deich überprüft und müssen Ihnen leider mitteilen, dass der Mast nicht die erforderlichen Maße besitzt, um eine Geschwindigkeitsmesstafel zu installieren. Das Amt für Straßen und Verkehr gibt eine Lichtpunkthöhe von mindestens 6 Metern vor. Der gewünschte Beleuchtungsmast besitzt eine Lichtpunkthöhe von ca. 3,75 Meter und ist somit nicht geeignet. Soll dennoch eine Geschwindigkeitsmesstafel hier aufgestellt werden, muss ein Mast gesetzt oder ein mobiler Mast verwendet werden.“

Beschluss: Der Fachausschuss verständigt sich darauf, zwei geeignete Standorte für die Geschwindigkeitsmesstafel in der Straße Am Lehester Deich zwischen Kopernikusstraße und Upper Borg sowie zwischen Am Deichfleet und Jan-Reiners-Wanderweg in Zusammenarbeit mit dem Ortsamt, der BSAG und dem Amt für Straßen und Verkehr zu suchen und die Geschwindigkeitsmesstafel zeitnah an einen Standort versetzen zu lassen. **(einstimmig)**

Aus der Sitzung vom 23.05.2022 standen noch die VK-Kontrollen in Horn-Lehe zur Konkretisierung an. Aufgrund von Urlaub und Erkrankung sind die Daten nicht vollständig. Die festgestellten Verstöße in der Straße Am Lehester Deich (Ecke Wellhausenweg) wurden mit 9 beziffert. Davon handelte es sich um eine Verwarnung und 8 Ordnungswidrigkeitsverfahren. Die in der Straße Achterdiek festgestellten 16 Verstöße teilen sich auf 4 Verwarnungen und 12 Ordnungswidrigkeitsverfahren auf.

Der Fachausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Zu TOP 4: Wünsche, Fragen und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung

4.1 Vorfahrt Jan-Reiners-Wanderweg – Günther Borgmann (12.06.2022)

Sehr geehrte Damen, an unvollständigen Kreuzungen, sogenannten T-Knoten, glauben Autofahrer oft, dass rechts-vor-links nicht gilt, sondern dass der Geradeausfahrende Vorfahrt hat. Ein gefährlicher Irrtum. Das gibt es aber nicht nur bei Auto-, sondern auch bei Radfahrern, und hier insbesondere auf dem Jan-Reiners-Weg bei der Einmündung aus der Haferwende. Hier war es schon einmal zu einem tragischen tödlichen Unfall gekommen, was danach immerhin dazu führte, dass der Bewuchs stark zurückgeschnitten und die Sicht verbessert wurde. Das eigentliche Problem ist damit jedoch nicht beseitigt. Die stadtauswärts fahrenden Radfahrer kommen wegen des Gefälles ab der Autobahnbrücke mit oft hoher Geschwindigkeit an diesem Knoten an. Alleine deswegen besteht die Gefahr, dass rechts-vor-links missachtet wird. Dadurch entsteht Handlungsbedarf. Denkbar sind zwei Lösungsansätze: 1. Die bisherige Vorfahrtregelung bleibt unverändert. Zusätzlich wird aber – wie aus dem Straßenverkehr bekannt – das Schild 102 (Achtung, Kreuzung) auf dem Jan-Reiners-Weg, vielleicht auch auf der Zufahrt aufgestellt. 2. Die rechts-vor-links-Regel wird abgelöst von einer Vorfahrt für den Jan-Reiners-Weg, mit entsprechender Beschilderung. Der zweite Lösungsansatz ist nach meiner Auffassung vorzuziehen, da es einen hohen Anteil geradeausfahrender Radfahrer gibt und nur wenige, die aus Richtung Haferwende kommen. Ich bitte, darüber bei der kommenden Verkehrsausschusssitzung zu beraten.



Beschluss: Der Fachausschuss schließt sich dem zweiten Lösungsvorschlag aus dem Antrag an und bittet des Amt für Straßen und Verkehr die Rechts-vor-links-Regel am Jan-Reiners-Wanderweg Höhe Zuwegung Haferwende zugunsten einer Vorfahrt für den Jan-Reiners-Weg mit entsprechender Beschilderung abzulösen. **(Einstimmig bei 4 Ja-Stimmen und einer Enthaltung)**

4.2 Parkmarkierungen Riensberger Straße – Holger Detjen (15.06.2022)

Die Bilder zeigen die heutige Parkraummarkierung in der Riensberger Straße, aber auch das Parken in unmarkiertem Bereich, auf einem "Seitenstreifen" unmittelbar vor einer Kreuzung. Die Neumarkierung endet vor der Heymelstraße, der Bereich danach gehört ja zum OA Schwachhausen. Danach hat die Riensberger Straße auf eine lange Strecke keine Parkmarkierung mehr.

Ich glaube, kaum einem Bürger ist bekannt, wann wo geparkt werden kann. Nur innerhalb der Markierungen? Da das ja auch nicht kontrolliert wird erfolgt auch kein Lerneffekt und man kann sich das Geld der Markierung auch sparen. Außerdem führen Rechte, die nicht kontrolliert werden, zu einem Rechtsanspruch versus Üblichkeit, die nicht gerade zu einem Verkehrsfrieden beiträgt.

Sie können mir bitte bei Gelegenheit einmal mitteilen, wie der Verkehrsausschuß bzw. Beirat zu diesen Punkten stehen.



Herr Koopmann teilt mit, dass es sich um Nachmarkierungsarbeiten handelt. Parken sei dort erlaubt, wo die Restfahrbahnbreite nach StVO mindestens 3,05 m unter Beachtung von Grundstücksein- und -ausfahrten betrage. Die Nachmarkierungen werden vom Amt für Straßen und Verkehr beauftragt.

Beschluss: Der Fachausschuss begrüßt die Nachmarkierungen und sieht darüber hinaus keinen weiteren Handlungsbedarf. **(einstimmig)**

4.3 Müllabfuhr Auf den Hornstücken – Klaus Schefe (14.06.2022)

Sehr geehrte Damen und Herren,

trotz mehrerer mündlicher und schriftlicher Hinweise zur Entleerung einiger Mülleimer ist eine Entleerung bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgt.

Regulärer Entsorgungstag war am Donnerstag, der 09.06.22 .

Letzter Hinweis an den Kundenservice Stadtreinigung gestern am 13.06.22 um 8:00 h, mit der Antwort das eine Entleerung „zeitnah“ erfolgt.

Letzte Kontrolle der Mülleimer (9 Stück) Dienstag, den 14.06.22 um 7:15 h keine Entleerung erfolgt.

Ich finde es bedauerlich, daß ich das Ortsamt mit dieser Angelegenheit belästigen muss, sehe allerdings keine andere Möglichkeit mehr.

Das Ortsamt hat die DBS ebenfalls kontaktiert und am 17.06.2022 die Rückmeldung erhalten, dass der Müll am 14.06.2022 abgeholt wurde.

Der Fachausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

4.4 Vermüllung Unisee – Günther Hagedorn (21.06.2022)

„Für unsere bremer gäste nicht angenehmer zustand ,wenn ratten sich wohlfühlen.

am sonntag 19.06.22 ca 11:00am textilbadestrand feuerstelle ,sehr starke vermüllung mit um geworfenen müllbehältern vielleicht durch feierlichkeiten in der nacht vom 18.06.-19.06.22 , FKK- gelände wie gehabt, war tippitoppi ,wirklich. die erziehung läßt zu wünschen übrig.
keine kontrolle des ordnungsamtes mehr?

Herr Hagedorn teilte am 22.06.2022 erfreut telefonisch mit, dass der Müll vollständig beseitigt wurde.

Der Fachausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

4.5 Geschwindigkeitsreduzierung Anne-Conway-Straße – Mhamed Hakki über Jochen Behrendt

Der Leiter der Flüchtlingseinrichtung Anne-Conway-Straße 11 und 13, Herr Hakki (AWO), hat mich beim letzten Runden Tisch angesprochen und darum gebeten, sein Thema an die „zuständigen Stellen“ weiterzuleiten.

Er sorgt sich um die Sicherheit der Kinder aus der Einrichtung, die zwischen den Häusern und der Straße ihren Spielplatz haben und evtl. auch mal auf die Straße laufen könnten. Es ist dort keine Tempo-30-Zone! In der Kremser Straße gibt es vor dem Berufsbildungswerk seit einiger Zeit die üblichen Tempo-30-Schilder „Schule, 6-22 Uhr“.

Obwohl in der Anne-Conway-Straße wahrscheinlich – auch wegen der Kurve – nicht schnell gefahren wird, sollte man diskutieren, was zur Sicherheit der Kinder getan werden kann.

Herr Hakki erwartet eine Rückmeldung.

Die Vorsitzende führt aus, dass es seitens des Ortsamtes Überlegungen gab, den gesamten Bereich zwischen Kremser Straße, Mary-Astell-Straße und Anne-Conway-Straße einer Prüfung für Tempo 30 zu unterziehen.

Beschluss: Der Fachausschuss unterstützt den Antrag auf Reduzierung der Geschwindigkeit in allen aufgezählten Straßen – insbesondere aber in der Anne-Conway-Straße – und bittet das Amt für Straßen und Verkehr um Prüfung, ob hier eine 30er-Zone eingerichtet werden kann. **(einstimmig)**

Zu TOP 5: Berichte des Amtes

5.1 Mitteilung des Umweltbetrieb Bremen zu den Baumfällungen in der Kita Carl-Fr.-Gauß-Straße (02.06.2022)

Zur Beschlussssache vom 19.04.2021:

„[...] auf der Baumfällliste 2020/2021 stehen 15 Bäume [...]“ Diese Aussage ist nicht korrekt. Es stehen 8 Bäume am Objekt Carl-Friedrich-Gauß-Straße auf der Fällliste 2020/2021. Einzelne Stämme mehrstämmiger Bäume sind nicht als einzelne Bäume zu werten, sie entstammen einer Wurzel. Ebenfalls ist die Rodung der Ilex nach meinen Auskünften hinreichend diskutiert worden. Wenn es dazu weiter Rückfragen gibt, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Zur Beantwortung Ihrer fragen:

Können zukünftig in ähnlichen Situationen andere Lösungen statt der Fällungen gefunden werden, z.B. Abgrenzung des Areals durch einen (kleinen) Zaun?

In Bezug auf Sträucher wie Ilex, kann alternativ auf die Aufsichtspflicht der Einrichtungen verwiesen werden. Den Bau eines Zaunes kann die Einrichtung in Abstimmung mit dem Vermieter auf eigene Kosten beantragen. Wurzeln anderer Bäume und die Zugänglichkeit der Vegetationsflächen für Pflegearbeiten nach dem vereinbarten Leistungsbild, könnten dagegen sprechen und zu einer Ablehnung eines solchen Vorschlags führen.

Wie viele Bäume sind in dieser Fäll-Saison jeweils an den beiden Kita-Standorten gefällt worden?
Sind weitere Bäume zu Fällung vorgesehen?

KiTa Curiestraße

16 Bäume sind in der letzten Saison gefällt worden.
2 Bäume sind zu Fällung 2022/2023 vorgeschlagen.
0 Bäume sind zur Fällung 2022/2023 freigegeben.

KiTa Carl-Friedrich-Gauß-Straße

8 Bäume sind in der letzten Saison gefällt worden.
0 Bäume sind zu Fällung 2022/2023 vorgeschlagen.
0 Bäume sind zur Fällung 2022/2023 freigegeben.

Welche Nach-/Ersatzpflanzungen sind vorgesehen? Wann werden diese durchgeführt?

An beiden Objekten wurden noch keine Beschlüsse zu Nachpflanzungen festgesetzt. Die Nachpflanzung erfolgt immer frühestens eine Saison nach der Fällung. Über die Menge an Nachpflanzungen in der Saison 2022/23 informieren wir Sie gerne.

Gibt es beim UBB ein „Konzept“ zur Gestaltung und Nachbepflanzung von Kindergärten?
Im Bereich 2 Planung werden beauftragte Entwurfsarbeiten bearbeitet, darunter auch die Außengelände von Kindertagesstätten bei Sanierung oder Neuanlage. Jeder Entwurf stellt eine individuelle Gestaltung, passend zur Umgebung, den Wünschen des Bauherren und des Preisrahmens dar.
Nachpflanzungen geschehen in der Regel ohne honorierte Planungsleistungen.
Die Pflege erfolgt entsprechend der Leistungsvereinbarung, daraus bildet sich ein allgemeines „Konzept“ zur Pflege von Außengeländen der Kindertagesstätten ab.

Welche Sträucher und Bäume hält der UBB dafür geeignet?
Es gibt etliche ungiftige Bäume und Sträucher. Bäume werden anhand der Klimabaumliste welche im Zusammenhang mit dem Handlungskonzept Stadtbäume entstanden ist ausgewählt.
Purpur-Weide, Haselnuss, Hartriegel, Hainbuche, Sand-Birke, sind einige Beispiele für heimische Pflanzen, die auch in Strauchform gepflanzt und gepflegt werden können.

Für gefällte Bäume besteht eine Ersatzpflicht, sofern es sich um geschützte Bäume entsprechend der Bremischen Baumschutzverordnung handelt und der Standort nach wie vor geeignet ist. Insofern können Sie von einer angemessenen Ersatzpflanzung ausgehen. Gerne halten wir dazu Rücksprache mit den Kita-Leitungen.

Der Fachausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

5.2 Na(h)türlich Spielen

FÜR KINDER & FAMILIEN:
NA(H)TÜRLICH SPIELEN!
ganz nah bei dir zu Hause

Spielplatz am Langenkampsee
Donnerstag,
23. 6. 22
30. 6. 22
7. 7. 22
Immer
14.30-17.30 h

Wiese bei KiTa Ca.-Frie.-Gauß-Str.
Dienstag,
21. 6. 22
28. 6. 22
5. 7. 22
12. 7. 22
Immer
14.30-17.30 h

PICKNICK MACHEN*

gefördert durch: **BINGO!** (Logo of the BINGO! lottery)
***BITTE ESSEN SELBST MITBRINGEN!**

Der Fachausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

5.3 Offizielle Einweihung der Straße „Achterhook“ am 21.06.2022



Die Vorsitzende berichtet von der offiziellen Einweihung der Straße Achterhook unter Enthüllung des Namensschildes und unter mäßiger Beteiligung des Beirates. Sie erklärt, dass das Verfahren damit abgeschlossen sei.

Der Fachausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

5.4 Vorstellung des neuen Leiters des Amtes für Straßen und Verkehr – Rick Graue

Amt für Straßen und Verkehr
ASV
Amt für Straßen und Verkehr

ASV, Herdenkornsteiweg 49/50, 28195 Bremen

Frau
Inga Köstner
Ortsamt Horn-Lehe
Leher Heerstraße 105-107
28359 Bremen

Mit der Bitte um Weiterleitung an Ihre Beirats-
sprecher:innen

**Freie Hansestadt
Bremen**
Wählen Sie ein Element

Auskunft erteilt
Frau Voth
Zimmer E 531
T (04 21) 3 61 9586
F (04 21) 3 61 9444
E-Mail
andrea.voth@asv.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
AL-S
Bremen, 20. Juni 2022

Freie Hansestadt
Ortsamt Horn-Lehe
22. JUNI 2022

Sehr geehrte Ortsamtsleiter:innen,
sehr geehrte Beiratssprecher:innen,

am 1. Juni habe ich als neuer Leiter des Amtes für Straßen und Verkehr in Bremen meine Arbeit aufgenommen. Die ersten Tage habe ich genutzt, um mich mit den sehr umfangreichen und vielfältigen Aufgaben meines Hauses vertraut zu machen.

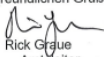
Da meines Erachtens die Zusammenarbeit mit den Ortsämtern und Beiräten essentiell ist, am möglichst positive Ergebnisse und Entwicklungen für unsere Stadt zu erreichen, möchte ich hiermit zunächst schriftlich, bald allerdings auch persönlich mit Ihnen in Kontakt treten.


Gerne würde ich mich dann mit Ihnen vor Ort mit dem Rad treffen, um Sie kennenzulernen und gemeinsam in Augenschein nehmen zu können, was Ihnen in Ihrem Bezirk am Herzen liegt. Mit diesem Gesprächsangebot werde ich zwecks Terminvereinbarung in den kommenden Tagen telefonisch Kontakt zu Ihnen suchen. Da zwischen Mitte August und Mitte Oktober eine kurze elternzeitbedingte Auszeit ansteht, werde ich zuvor voraussichtlich nur die ersten dieser Termine anbieten können und bitte um Verständnis, dass einige dieser Termine erst danach erfolgen können. Bitte nutzen Sie für weitere Fragen zu bzw. für Terminvereinbarungen die Telefonnummer von Frau Gabriele Dege: 0421 – 361 9301.

Sollten dringende Themen bis dahin keinen Aufschub dulden, stehe ich Ihnen selbstverständlich auch schon jetzt für ein direktes Gespräch zur Verfügung.

Bis zu unserem Kennenlernen verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen


Rick Graue
-Amtsleiter-



Dienstgebäude
Herdenkornsteiweg 49/50
28195 Bremen

Eingang
Entwurf und Neubau:
Hillmannplatz 6-10

Sprechzeiten
Mo. bis Fr.
8:00 - 12:00 Uhr

Geschäftsstelle:
T (0421) 361 9780
F (0421) 361 9738

Der Fachausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

5.5 Tempo-30-Piktogramme Leher Heerstraße

Im Bereich des Fußgängerüberwegs wurden seitens des Amtes für Straßen und Verkehr Tempo-30-Piktogramme angeordnet. Die Maßnahme ist eine Vorgabe der Verkehrsunfallkommission.

Der Fachausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

5.6 Entfernung des VZ 274-50 im Einmündungsbereich der Senator-Bölken-Straße

Bei der Senator-Bölken-Straße handelt es sich um eine untergeordnete Anliegerstraße (Sackgasse). Der FGÜ in der Leher Heerstraße ist auch für Fahrzeuge, die aus dieser Straße rechts abbiegen, gut sichtbar, die Entfernung beträgt ca. 40m.

Durch die neu aufgebrachten Tempo-30-Piktogramme wird der einbiegenden Fahrzeugführer zusätzlich noch auf die Temporeduzierung aufmerksam gemacht.

Der Fachausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Zu TOP 6: Anträge des Beirates

Herr Koppel beruft sich auf einen Artikel im Weser Kurier von Anfang Mai 2022, um einen Initiativantrag vorzutragen. Er bittet um Zustimmung, die Lilienthaler Heerstraße in eine Tempo-30-Strecke umzuwandeln.

Die Vorsitzende konkretisiert, dass der Artikel im Zusammenhang mit der Berichterstattung zu einer Petition – und hier mit dem Ortstermin des Petitionsausschusses – entstanden sei, welche die Raserei auf dem Heerstraßenzug behandelte. Mittels Verkehrszählung und Lärmgutachtens sollen die Grundlagen geprüft werden, die es für eine Absenkung der Geschwindigkeit bedürfe.

Beschluss: Der Fachausschuss sieht aktuell weder die Dringlichkeit noch die Notwendigkeit, einen derartigen Beschluss zu fassen und lehnt den Antrag bei Gegenstimme des Antragstellers ab.

Zu TOP 7: Mitteilungen des Ausschusssprechers ./.

Der Ausschusssprecher verweist auf die thematische Ausrichtung des Ausschusses. Neben Verkehr beinhalte dieser auch Klima und Umwelt. Da ihm diese Themen in den Tagesordnungen zu kurz kommen, bittet er die Ausschussmitglieder um Themenvorschläge. So könne er sich beispielsweise vorstellen, zu erwartende Klimaveränderungen auf Stadtteilebene zu betrachten. Auch das Thema „Schottergärten“ könne aufgegriffen werden.

Die Vorsitzende konkretisiert, dass die Tagesordnung aufgrund der Vorschläge des Sprechers oder seines Stellvertreters zustande komme. Ohne Zuarbeit gestalte sich die gewünschte Ausrichtung schwierig.

Die Ausschussmitglieder erteilen dem ersten Vorschlag aufgrund seiner nicht fassbaren Dimension eine Absage und werden sich thematisch innerhalb der Fraktionen beraten.

Zu TOP 8: Verschiedenes

8.1 Terminplanung 2. Halbjahr 2022

29.08.2022

26.09.2022

07.11.2022

05.12.2022

Beschluss: Der Fachausschuss stimmt den Terminvorschlägen zu. **(einstimmig)**

Inga Köstner

- Vorsitz und Protokollführung -

Dr. Harald Graaf

- Ausschusssprecher -